

* Stuttgarter Geschäftshausbau-Akt.-Ges. in Mannheim.

Gegründet: 16./1. 1911; eingetr. 20./1. 1911. Gründer: Architekt Heinr. Storz sen., Bankier Paul Schulz, Stuttgart; Dir. Herm. Reiss, Martin Becker, Willy Roebig, Mannheim.

Zweck: Erwerb, Bebauung u. Verwert. des Grundstücks Tübingerstr. 6 u. Ecke Tübingerstrasse-Kl. Königstr. (Tübingerstr. 4 u. Kl. Königstr. 3 u. 5) in Stuttgart.

Kapital: M. 200 000 in 200 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Direktion: Reg.-Baumeister Alfred Storz, Stuttgart; Oskar Eppstein, Mannheim.

Aufsichtsrat: Vors. Oberst z. D. Hugo v. Baur, Stuttgart; Stellv. Dr. jur. Carl Jahr, Mannheim; Bankier Paul Schulz, Architekt Heinr. Storz, Stuttgart.

Terrain-A.-G. Berlin-Mariendorf in Mariendorf b. Berlin.

Gegründet: 3./4. bzw. 3./5. 1905; eingetr. 26./6. 1905 in Berlin. Gründer: Bank f. Handel u. Industrie, Neue Boden-Akt.-Ges. etc.

Zweck: Erwerb und Verwertung von Liegenschaften aller Art, insbes. in Berlin und dessen südlichen Vororten. Die Akt.-Ges. erwarb die Geschäftsanteile der Terrain-Ges. Mariendorf, G. m. b. H. und zwar von der Bank f. Handel u. Ind. als Rechtsnachfolgerin der Breslauer Disconto-Bank, deren Geschäftsanteil von M. 300 000, von Geh. Komm.-Rat Isidor Loewe, Berlin, dessen Anteil von M. 150 000, von William Levin, Berlin, dessen Anteil in derselben Höhe und von der Neuen Boden-Akt.-Ges. deren Anteil von M. 200 000. Die Auflassung der erworbenen Terrains erfolgte im April 1906. Von diesem Mariendorfer Terrainbesitz von ca. 33 555 qR brutto wurden 1906 veräußert ca. 6641 qR zu Fabrikzwecken u. erworben im Interesse der Arrondier. des Besitzes ca. 1907 qR, dann 1907 276 qR verkauft, sodass der Besitz der Ges. in Mariendorf sich per 31. Dez. 1907 auf ca. 28 544 qR belief; hiervon 1908 8623 qR, 1909 120.49 qR, 1910 256.32 qR verkauft, somit verblieben nach Abzug des bebauungsplanmässigen Strassen- u. Platzgeländes an Bau- u. Vorgartenland 19 547.86 qR. Von einem 1906 tauschweise erworbenen Terrain bei Spandau von ca. 3000 qR wurden in 1906 900 qR, 1909 3.67 qR abgestossen, sodass der Ges. hiervon verblieben ca. 2096.33 qR. Die Bebauung eines Teils des zu Fabrikzwecken verkauften Geländes in Mariendorf ist bereits erfolgt. Der Hauptteil des Mariendorfer Besitzes wird nunmehr zu Wohnhauszwecken parzelliert werden. Der betreffende günstig gestaltete Bebauungsplan ist festgestellt worden, und die Regulierung des nördlichsten an das alte Centrum von Mariendorf anstossenden Teiles ist in Angriff genommen worden u. die Bebauung hat in den fertiggestellten Strassen eingesetzt.

Kapital: M. 2 000 000 in 1000 Aktien à M. 2000. **Hypotheken:** M. 525 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 2 Aktien = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstücke a) Mariendorf 2 127 417, b) Staaken 107 815, Restkaufgelder u. Hypoth. 733 622, Kaut.-Wechsel 30 600, Bureau mob. 150, Kassa 823, Strassenregulier.-Kto 257 471, Debit. 9034. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 10 614, Hypoth. 525 000, Strassenregulier.-Res. 143 200, Kredit. 500 978, Avale 30 600, Gewinn 56 539. Sa. M. 3 266 933.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Hypoth.-Zs. 28 943, Handl.-Unk. 16 353, Steuern 9945, Provis. 2347, Zs. 25 594, Reklame 40, Abschreib. a. Mobil. 161, Gewinn 56 539. — Kredit: Vortrag 48 625, Grundstücksverkäufe 61 448, Restkaufgelder- u. Hypoth.-Zs. 28 562, Pachten 1288. Sa. M. 139 925.

Dividenden: Werden nicht gezahlt, da Liquidations-Ges.

Direktion: Hugo Müncheberg.

Aufsichtsrat: Vors. Komm.-Rat Werner Eichmann, Stellv. Bank-Dir. Siegm. Bodenheimer, Geh. Staatsrat a. D. Bank-Dir. Just. Budde, Geh. Seehandl.-Rat a. D. Dr. Paul Schubart, Berlin..

Laderampen auf der Eich in Mayen, Bez. Trier, Rheinl.

Gegründet: 7./12. 1899. **Zweck:** Erbauung und Betrieb eines Laderampens resp. eines Anschlussegleises an die Staatsbahn. **Kapital:** M. 24 000 in Aktien.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Immobil.: Laderampe 24 000, Grundstückserwerb 898, Erweiterungsbauten 1901 2374, do. 1906 890, Grundstückserwerb 1909 131, Mobilien 2431, Rückl. 100, Kassa 152, Div.-R.-F. 3360. — Passiva: A.-K. 24 000, R.-F. 6925 (Rückl. 100), Div. 3360, Vortrag 52. Sa. M. 34 338.

Dividenden 1900—1910: 0, 0, 6, 7, 8, 8, 8, 10, 11, 11½, 14%.

Direktion: Heinr. Bell, Jos. Bell, Th. Kaes.

Aufsichtsrat: Gust. Pickel, Phil. Comes, Jos. Kaes, P. Neiss.

Meckinghovener Grunderwerb- und Baugesellschaft

in Meckinghoven bei Recklinghausen i. Westf.

Gegründet: 23./11. 1900; eingetr. 15./1. 1901. Gründer s. Jahrg. 1901/1902. **Zweck:** Erwerb v. Grund u. Boden u. Gebäulichkeiten u. die Herstell. v. Gebäulichkeiten auf erworb. Boden.